

Spiel gegen Waldmünchen wird neu angesetzt

Das Sportgericht hat sein Urteil gefällt. Die abgebrochene Begegnung gegen den TV Waldmünchen wird neu angesetzt.

Die Partie wurde in der Halbzeit beim Stand von 1:1 vom Schiedsrichter Martin Vogl abgebrochen.

In seinem Urteil hat das Sportgericht dem FC Untertraubenbach sowie dem Verein zuzurechnenden Personen kein schuldhaftes Verhalten, das ursächlich für den Spielabbruch war, vorgeworfen. Demzufolge ist das Spiel gemäß der RVO neu anzusetzen.

Ein neuer Termin für die nachzuholende Begegnung ist derzeit noch nicht bekannt.